



NetZone AG, Panoramaweg 2, 5040 Schöffland, Schweiz

Allgemeine Geschäftsbedingungen Seite 1 / 4

Stand per 1. Juli 2005

Anwendungsbereich

Diese AGB regeln die Beziehungen zwischen den Kundinnen und Kunden (im folgenden "Kunden" genannt) und der NetZone AG, im folgenden "NetZone" genannt.

Leistungen von NetZone

NetZone bietet ihren Kunden national und international Dienstleistungen und Produkte aus dem Bereich Internet an.

Sie erbringt qualitativ hochstehende Leistungen, die dem Stand der Technik sowie internationalen Standards und Empfehlungen entsprechen. Inhalt und Umfang der Leistungen ergeben sich aus den Leistungsbeschreibungen, die zusammen mit der Vertragsurkunde und den vorliegenden AGB die Grundlage der vertraglichen Beziehungen zwischen den Kunden und NetZone bilden.

Preise

Die von den Kunden zu bezahlenden Preise für Dienstleistungen und Produkte ergeben sich aus dem Vertrag oder der entsprechenden Preisliste. Sie schliessen die Mehrwertsteuer ein, soweit im Vertrag nichts anderes vereinbart wird.

NetZone ist berechtigt, die Preise jederzeit nach schriftlicher Vorankündigung mit einer Frist von 6 Wochen zu ändern. Die Preise sind Festpreise; eine auch anteilige Rückerstattung des Preises bei einem auch wesentlich geringerem – oder keinem – Datenabruf gegenüber den in den Angeboten vorgesehenen Höchstmengen ist ausgeschlossen.

Verantwortung des Kunden

Die Kunden sorgen dafür, dass die Dienstleistungen und Produkte, für die sie mit NetZone einen Vertrag abgeschlossen haben, gesetztes- und vertragsgemäss genutzt werden. Besondere Bestimmungen gelten für den Inhalt der entsprechen Webseiten. Der Inhalt der zur Verfügung gestellten Internetdienstleistungen, darf in Form, Inhalt oder verfolgtem Zweck nicht gegen gesetzliche Verbote oder die guten Sitten verstossen, dazu gehören u.a. aber nicht abschliessend Spam, Bulk(massen)-email, Pornografie, Phreaking, nicht autorisierter Zugriff auf fremde Rechner, Datenschutz, Fernmeldewesen und Urheberrecht dazu.

Der Kunde ist verantwortlich, für die von Ihm auf den Servern der NetZone eingesetzten Programme und Scripte. Er muss diese regelmässig aktualisieren.



NetZone AG, Panoramaweg 2, 5040 Schöffland, Schweiz

Allgemeine Geschäftsbedingungen Seite 2 / 4

Stand per 1. Juli 2005

Verantwortung des Kunden (Fortsetzung)

Die Installation von ressourcenintensiven Applikationen auf den Servern von NetZone als auch die Bereitstellung ressourcenintensiver Downloadsites sowie die Verwendung als Backupserver sind nur mit vorgängiger Zustimmung von NetZone erlaubt. Hierzu gehören u.a. aber nicht abschliessend: FTP-Download-Sites, Galerien, Multimedia, Video, mp3, Kontaktportale dazu.

NetZone ist berechtigt, die Internet-Präsenz jederzeit (auch vorsorglich) zu sperren. NetZone übernimmt grundsätzlich keine Prüfungspflichten, behält sich aber die Zurückweisung von zweifelhaften Inhalten ohne Begründung vor. Verstösst der Kunde mit durch ihm verbreitete Inhalte gegen gesetzliche Vorschriften oder die guten Sitten oder verursachen vom Kunden eingesetzte Programme Schäden bei NetZone oder Dritten, wird er gegenüber NetZone für alle ihr daraus entstehenden direkten und indirekten Kosten und Schäden haftbar und schadenersatzpflichtig.

Der Kunde verpflichtet sich, NetZone sofort über ihm zur Kenntnis gelangende Mängel, Störungen oder Nichtverfügbarkeit von Dienstleistungen oder Anlagen sowie insbesondere über rechts- und vertragswidrige Verwendung der Dienstleistungen durch ihn, seine Mitarbeiter oder von ihm beigezogene Dritten sowie durch nicht autorisierte Dritte (z.B. Hacker) zu informieren.

Rechnungsstellung

Die Rechnungsstellung erfolgt im voraus und deckt einen Dienstleistungszeitraum von 12 Monaten normalerweise bis zum Jahresende ab. Vorbehalten bleiben anderslautende Bestimmungen im Vertrag.

Zahlungsbedingungen

Die Rechnung ist spätestens zum angebenen Fälligkeitsdatum zu bezahlen. Bei begründeten Unstimmigkeiten können die Kunden innert 10 Tagen ab Rechnungsdatum schriftlich Einwände geltend machen. Nach diesem Datum gilt die Rechnung als in der vorliegenden Form akzeptiert. Haben die Kunden bis zum Fälligkeitsdatum weder die Rechnung bezahlt noch allfällige begründete Einwände fristgerecht schriftlich erhoben, kann NetZone die Dienstleistung einstellen und die Rechnung mahnen. Wird die Rechnung nicht innerhalb der in der schriftlichen Mahnung eingeräumten Frist bezahlt, kann NetZone den Vertrag frist- und entschädigungslos auflösen. Die Kunden tragen die Kosten von NetZone, welche ihr durch den Zahlungsverzugs entstanden sind, inklusive einer Entschädigungspauschale von Fr. 100.–.



NetZone AG, Panoramaweg 2, 5040 Schöffland, Schweiz

Allgemeine Geschäftsbedingungen Seite 3 / 4

Stand per 1. Juli 2005

Wiederverkauf / Untervermietung

Der Wiederverkauf ist nur im Rahmen des NetZone Reseller / Agentenprogramms zugelassen. Die Untervermietung von Speicherplatz oder anderen Ressourcen ist nicht erlaubt.

Haftung von NetZone

NetZone stet gegenüber dem Kunden für die sorgfältige und vertragsmässige Erbringung ihrer Dienstleistungen ein. Wartungsarbeiten, Störungsbehebungen, der Ausbau der Dienstleistungen etc. machen indessen vorübergehende Betriebsunterbrüche erforderlich. NetZone übernimmt keine Gewähr für die richtige Wiedergabe der Internet-Seiten des Antragstellers in der Internet-Präsenz, es sei denn, NetZone fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last. Soweit gesetzlich zulässig, haftet NetZone für direkte und indirekte Schäden ausschliesslich bei Vorsatz. In keinem Fall haftet NetZone für Folgeschäden oder entgangenen Gewinn.

Für Komplettausfälle, die durch NetZone verschuldet sind und länger als ein Arbeitstag dauern, wird das Abonnement automatisch um die entsprechende Anzahl Tage kostenlos verlängert.

Höhere Gewalt

Kann NetZone trotz aller Sorgfalt aufgrund von höherer Gewalt wie Naturereignissen von besonderer Intensität, kriegerischen Ereignissen, Streik, unvorhergesehen behördlichen Restriktionen, usw. ihren vertraglichen Verpflichtung nicht nachkommen, wird die Vertragserfüllung oder der Termin für die Vertragserfüllung dem eingetretenen Ereignis entsprechend hinausgeschoben.

Verrechnung

Die Kunden verrechnen Schulden gegenüber NetZone nicht ohne deren Zustimmung mit eigenen Forderungen.



NetZone AG, Panoramaweg 2, 5040 Schöffland, Schweiz

Allgemeine Geschäftsbedingungen Seite 4 / 4

Stand per 1. Juli 2005

Dauer und Kündigung des Vertrages

Der Vertrag dauert unbestimmte Zeit sofern nichts anderes vereinbart wurde. Er kann von beiden Parteien jederzeit unter Einhaltung einer Frist von 30 Tagen auf Monatsende schriftlich gekündigt werden, sofern die Vertragsurkunde nichts anderes vorsieht. Bei Verletzung des Vertrages durch den Antragssteller, durch Zahlungsverzug usw. ist NetZone berechtigt den Vertrag jederzeit fristlos zu kündigen.

Online-Bestellung

Mit dem Absenden der Online-Bestellformulare kommt ein verbindlicher Vertrag über die Nutzung der Dienstleistungen zwischen NetZone und dem Kunden (Auftraggeber) gem. jeweils aktueller Produkt-/Leistungsbeschreibung zustande. Dieser Vertrag hat auch ohne nachträgliche Übermittlung der schriftlichen Bestellbestätigung volle Gültigkeit, da bereits nach dem Absenden der Bestellung eine automatisierte Auftragsabwicklung (z.B. Domainregistrierung, Service-Bereitstellung) erfolgt.

Macht der Kunde nach Absenden der Bestellung von seinem Widerspruchsrecht (30 Tage-Geld-zurück-Garantie) gebrauch, werden die zu diesem Zeitpunkt tatsächlich erbrachten Leistungen welche NetZone durch Dritte verrechnet werden (z.B. Domaingebühren) in jedem Falle zur Zahlung fällig.

Anwendbares Recht und Gerichtsstand

Der Vertrag untersteht schweizerischem Recht. Der Gerichtsstand für beide Parteien ist der aktuelle Sitz der NetZone AG.